



Vom Umgang mit Fluchterfahrungen in Kitas



Auf der Flucht vor Krieg und Gewalt sind in diesem Jahr zahlreiche Kinder nach Deutschland gekommen.

Die Familienministerin rechnet damit, kurzfristig mehr als 68.000 Flüchtlingskinder in Kitas unterbringen zu müssen. Bei der Integration und Versorgung der Kinder nehmen die Kitas eine zentrale Rolle ein.

Krieg, Flucht und Exil hinterlassen seelische Narben – viele Flüchtlingskinder sind traumatisiert, verunsichert und geprägt von Gewalterfahrungen.

Erleben die Kinder Gefahr oder Verlust von Bezugspersonen, kann das Selbst- und Weltverständnis erschüttert werden. Ständige Ortswechsel auf der Flucht können zu dem Gefühl führen, nirgendwo zu Hause zu sein.

Auch die Sorgen der Eltern übertragen sich auf ihre Kinder. Als Folge verhalten sich betroffene Kinder oft unruhig, aggressiv oder sie ziehen sich zurück.

Die Kita ist ein Ort an dem Geborgenheit und Strukturen vermittelt werden.

Das pädagogische Fachpersonal in den Kitas steht vor einer besonderen Herausforderung. Der Wunsch, die Kinder bestmöglich zu unterstützen, ist groß. Oft fehlt aber Erfahrung im Umgang mit psychischen Folgen von Krieg, Flucht und Exil.

Auch Kinder, die selbst keine Fluchterfahrungen gemacht haben, werden mit dem Thema Flucht, Krieg und Gewalt konfrontiert – durch ihre Umwelt, mediale Berichterstattung oder Gespräche von Erwachsenen.

Deshalb ist es wichtig, Kinder früh und altersangemessen an dieses Thema heranzuführen, um Verständnis und Akzeptanz zu erreichen.

Mit dem „Kita-Patenprogramm“ der Stiftung „Achtung! Kinderseele“ können wir ErzieherInnen und Eltern in dieser besonderen Situation unterstützen.

Unsere Kita-Paten sind erfahrene Ärztinnen und Ärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie, die sich ehrenamtlich in einem Kindergarten engagieren. Als fachliche AnsprechpartnerInnen beraten sie Eltern und ErzieherInnen in Fragen zur seelischen Entwicklung von Kindern. Die Stiftung „Achtung!Kinderseele“ wird in Anbetracht der akuten Lage einen starken Akzent auf die Themen „Flucht und Traumata“ setzen.

Prof. Dr. Hubertus Adam

Vorstand Stiftung „Achtung!Kinderseele“

Prof. Dr. Adam ist Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters des Martin Gropius Krankenhauses in Eberswalde und habilitierte zum Thema „Psychische Störungen bei Migranten- und Flüchtlingskindern“.

Spenden Sie, damit helfen gelingt.

Verwendungszweck: Achtung Kinderseele, Ihr Name und Ihre Adresse
Kontoinhaber: HST Hanse Stiftungstreuhand GmbH
IBAN: DE 5420 0400 0003 3399 9100
Bankinstitut: Commerzbank AG

Ihre Spende unterstützt unsere Stiftungsarbeit für die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Alle Förderungen fließen direkt in die Stiftungs- und Projektarbeit. Die gemeinnützige Stiftung „Achtung!Kinderseele“ stellt Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

... seelisch gesund erwachsen werden

2015: Ein starkes Jahr!



**ACHTUNG!
KINDERSEELE**
STIFTUNG FÜR DIE PSYCHISCHE
GESUNDHEIT VON KINDERN

Über 110 Personen haben sich dieses Jahr ehrenamtlich für die Ziele der Stiftung „Achtung!Kinderseele“ eingesetzt. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Prävention von psychischen Störungen bei Kindern und Jugendlichen. Wir blicken auf das Jahr 2015:

Mit dem „**Kita-Patenprogramm**“ hat die Stiftung „Achtung!Kinderseele“ deutschlandweit ca. 3.000 Kinder erreicht. ErzieherInnen und Eltern in unseren Paten-Kitas wurden zur seelischen Entwicklung von Kindern geschult.

vorbeugen

Im Oktober trafen sich unsere ehrenamtlich aktiven Ärztinnen und Ärzte in Mainz. Sie tauschten sich über Herausforderungen im Ehrenamt und Erfolge der Patenschaften aus: „Die von mir betreute Kita ist in einem ‚sozialen Brennpunkt‘ angesiedelt. Es hat mich sehr gefreut zu sehen, dass sich die Eltern der Kindergartenkinder inzwischen viel öfter über ihre Sorgen austauschen und beratschlagen“, schildert eine Kita-Patin beim Treffen. Eine Frage, die oft in den Patenschaften besprochen wird: „Warum verhält sich mein Kind so aggressiv gegenüber den anderen Kindergartenkindern?“

Kita-Patenschaften für Kinderseelen nach Flucht

Die Integration von Flüchtlingskindern in Kitas und der Umgang mit verletzten Kinderseelen durch Krieg, Flucht und Exil werden im Jahr 2016 thematisch in die Kita-Patenschaften einbezogen.

erkennen

Im Projekt „**Information und Aufklärung**“ setzen wir uns dafür ein, Stigmatisierung abzubauen. In Artikeln und Elternratgebern veröffentlichten unsere ehrenamtlichen Ärzte Hilfestellungen im Umgang mit psychischen Auffälligkeiten bei Kindern. Diskutiert wurden Fragen zur Trennung der Eltern, plötzlichen Schulverweigerung und

Symptomatik von Depressionen bei Kindern und Jugendlichen.

Unser jüngstes Beratungsangebot zur Unterstützung von Auszubildenden konnte nach erfolgreicher Pilotphase gestartet werden. Ein neuer Projektname wurde gefunden:

Etwas bewegen

Im Projekt „**Meister von Morgen**“ geben Ärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie engagiert ihr Fachwissen weiter. Bei speziellen Informationsveranstaltungen befragen ehrenamtliche „Senior Experten“ die Ärzte zu psychischen Auffälligkeiten von Auszubildenden.

Die Fachleute im Ruhestand betreuen Auszubildende persönlich und tragen damit zur Vorbeugung von Ausbildungsabbrüchen bei. Als Vertrauensperson spielen die Ehrenamtlichen eine zentrale Rolle für einen erfolgreichen Start in das Berufsleben.

Das Morgen meistern: Hilfe beim Start ins Berufsleben

Eine Hürde ist dabei immer wieder der Umgang mit Jugendlichen, die unter Verhaltensstörungen, Depressionen oder Drogensucht leiden. „Mit dem Projekt sensibilisieren wir die Ehrenamtlichen den Zeitpunkt zu erkennen, wann professionelle Hilfe notwendig ist“, erklärt unsere Referentin, „und wir helfen dabei, gelassen zu bleiben, wenn es sich um normale pubertäre Verhaltensformen handelt“. Im Jahr 2015 konnten wir das Projekt in Frankfurt, Rostock, Kiel und Hamburg anbieten. 2016 werden aufgrund der hohen Nachfrage bundesweit Standorte hinzukommen.

Die Stiftung „Achtung!Kinderseele“ möchte all ihren ehrenamtlich engagierten Menschen großen Dank aussprechen!

Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr 2016!

Das Team der Stiftung „Achtung!Kinderseele“

Impressum:

Stiftung „Achtung!Kinderseele“ · Stiftung für die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen · In Verwaltung der HST Hanse StiftungsTreuhand GmbH · Poststraße 51 · 20354 Hamburg · Hamburg HRB 109942 · USt.-IdNr. DE 266377445 · Reinhardt Straße 27B · 10117 Berlin-Mitte · Tel: (040) 320 8830-25 · info@achtung-kinderseele.org · www.achtung-kinderseele.org
© Tyler Olson/Shutterstock.com
Kontoinhaber: HST Hanse StiftungsTreuhand GmbH · IBAN: DE 5420 0400 0003 3399 9100 · Commerzbank AG · Verwendungszweck: Achtung Kinderseele, Ihr Name und Ihre Adresse

**Fotonachweis:
Spendenkonto:**